

# Bündner Geschichtsliteratur 1950/51

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Bündner Monatsblatt : Zeitschrift für Bündner Geschichte, Landeskunde und Baukultur**

Band (Jahr): - **(1952)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

metz zudem lebenslänglich aus Graubünden verwiesen worden war, kam er nicht zu den 75 Gulden und die Waltensburger blieben bis auf den heutigen Tag ungehängen. Daß die Waltensburger, scheinbar prinzipiell, nicht gern ihre Schulden bezahlten, geht auch aus dem Rechnungsbuch des Administrators des Klosters Disentis, P. Augustin Stöcklin (1631/34) hervor, wonach sie erkleckliche Summen an Straf-geldern schuldig blieben. (Laut P. Iso Müller, Bündner Monatsblatt 1951, Nr. 3.)

### Bündner Geschichtsliteratur 1950/51

(Auszug aus dem Zuwachsverzeichnis 1951 der Kantonsbibliothek, Chur, mit Ergänzungen des Herausgebers)

- Anderegg, Albert. Das romanische Rheintal. (In: Unser Rheintal, 1951.)  
 Bericht betreffend die Überprüfung der Verwaltung des Staatshaushaltes des Kantons Graubünden. Multigr. Chur 1951.
- Bertogg, Hercli. Vom Hexenwahn in Bünden und anderswo. SA. (Bündner Kalender, 1951).
- Landrichter Hans de Capol. SA. (Per mintga gi, 1951).
- Bonorand Conradin. Die Entwicklung des reformierten Bildungswesens in Graubünden zur Zeit der Reformation und Gegenreformation. Dissertation Thuisis 1950.
- Entwicklung und Eigenart der rätoromanischen Literatur. St. Gallen 1950 (aus: St. Galler Tagblatt 1950, Nr. 448).
- Brüesch, Marco. Das nachbarliche Baurecht des Kantons Graubünden nach dem Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch vom 5. März 1944. Zürich 1950.
- Camenisch, Emil. Storia della riforma e controriforma nelle valli meridionali del Canton Grigioni e nelle regioni soggette ai Grigioni: Chiavenna, Valtellina e Bormio. Samedan 1950.
- Clavadetscher, Otto Peter. Die Besitzungen des Bistums Chur im Elsaß. Aarau 1950. SA. (Schweizer Beiträge zur allgemeinen Geschichte, 8).
- Davos-Platz. 50 Jahre Buchdruckerei Davos AG, 1900—1950. Davos 1950.
- Desax, Joseph. Zur wirtschaftlichen Lage Graubündens. Bern 1951. SA. (Schweiz, 1951).
- Dokumente zur Spölfrage, herausgegeben von den Engadiner Gemeinden. («Der Freie Rätier» und «Neue Bündner Zeitung», 1950, 1. Sept.).

- Erni, Hans. Der Familienname Erni, Trin, seine Herkunft und Ausbreitung. Chur 1950.
- Erzinger, Ernst. Merkwürdige Bauformen im Puschlav. (In: *Leben und Umwelt*, 1950/51, 7.)
- Forrer, Jakob, und Hans Berger, Felsberg. Eine kurze Darstellung der Dorfgeschichte. Chur 1950.
- Meyer-Marthaler, Elisabeth. Der liber de feodis des bischöflichen Archives Chur und der Churer Bischofskatalog von 1388. (In: *Zeitschrift für schweizerische Kirchengeschichte*, 1951, 1.)
- Müller, Iso. Der Paßverkehr über Furka-Oberalp um 1200. SA. (Blätter aus der Walliser Geschichte, 10.)
- Die romanische Literatur des Vorderrheins im 17. Jahrhundert. J. B. der HAGG, 1951.
- Murk, Tista. Hauszeichen aus Münstair, Maschs.
- Pieth, Friedrich. Beobachtungen und Erfahrungen aus dem Leserkreis der Kreisstelle Graubünden der Schweiz. Volksbibliothek. Chur 1950. SA. (Bündnerisches Monatsblatt. 1950.)
- Aus der Geschichte des Tales Schanfigg. J. B. der HAGG, 1951.
- Poeschel, Erwin. Zur Deutung von Grünewalds Weihnachtsbild. München 1950. SA. (*Zeitschrift für Kunstgeschichte*, 13.)
- Rechenberg, Peter von. Die Staatssteuern des Kantons Graubünden seit 1913. Diss. Zürich 1950.
- Rigonalli, Ettore. Calanca e problemi alpini. (In: *Pro Juventute*, 1950, 2.)
- Schneider, Theodor. Arosa, ein Bergbauzentrum auf Metallerze in Graubünden 1440. Arosa 1951.
- Semadeni, Francesco Ottavio. Vecchie famiglie poschiavine. Poschiavo 1950. — *Storia della Corporazione evangelica di Poschiavo*. Poschiavo 1951.
- Schmid, Dr. Chr. Theodor von Mohr und die bündnerische Geschichtsforschung der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. J. B. der HAGG. 1950.
- Schmid, Dr. Martin, alt Seminardirektor. Marschlins, eine Schule der Nationen. Bischofberger & Cie., 1951.
- Sprecher, Anton von. Das Zinsbuch der Kirche Serneus vom Jahre 1479. J. B. der HAGG. 1951.
- Sprecher, Johann Andreas. Kulturgeschichte der Drei Bünde im 18. Jahrhundert, bearbeitet von Staatsarchivar Rudolf Jenny. Chur 1951.
- Staudt, R. W. Zur Geschichte der Paravicini. (In: *Archiv für schweizerische Familienkunde*, 3.)

- Töndury, G. A. Die Vorarlberger Illwerke. (In: Wasser- und Energiewirtschaft. 1950, 11.)
- Tramèr, Guido. Die Unterengadiner Gemeinden vom 16. Jahrhundert bis zur kantonalen Verfassung von 1854. Diss. Zürich 1950.
- Vasella, Oskar. Über das Problem der Klerusbildung im 16. Jahrhundert. Nebst Protokollen von Weiheprüfungen des Bistums Chur 1567/72. Graz 1950. SA. (Mitteilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung, 58.)
- Wiesmann P. Zur Formensprache der Deckenbilder von Zillis. Zeitschrift für schweiz. Archäologie und Kunstgeschichte, Bd. 11, 1950, Heft I.

### Chronik für den Monat Dezember 1951

1. Am 1. Dezember 1951 verlieren die seit dem 1. Juli 1950 gültigen Ausweise für den Bezug von Einheimischenbilletten ihre Gültigkeit. Von diesem Tage an werden zum Bezuge von Einheimischenbilletten auf der Rhätischen Bahn nur noch die kantonalen Identitätskarten und für Ausländer die Ausländerausweise anerkannt.
1. In der letzten Sitzung seiner ordentlichen Herbstsession genehmigte der Große Rat eine Reihe von Nachtragskrediten. — Zu einer Interpellation über die im Anschluß an den Beschluß der Bundesbahnen vorgesehene fünfprozentige Erhöhung der Personentarife auf dem Netz der Rhätischen Bahn, stellte Regierungsrat Dr. Tenchio fest, daß die Anpassung der Tarife an die steigenden Betriebsaufwendungen nicht zu umgehen war. — In einer Motion wurde die Anpassung der Teuerungszulagen für die kantonalen Rentenbezüger an die gesteigerten Lebenskosten verlangt.
2. Die Stadtgemeinde Chur hat einen Nachtragskredit von 1 353 000 Fr. für den Ausbau der dritten Stufe des Plessur-Kraftwerkes und den Umbau der 10 000-Volt-Leitung Lünen—Chur auf 50 000 Volt mit 1698 Ja gegen 1071 Nein bewilligt.
7. Im Bestreben, der Auswanderung im Calancatal Einhalt zu gebieten, hatte der Bündner Große Rat im Jahre 1948 einen Beitrag von 20 000 Fr. für die Einführung einer Heimindustrie beschlossen. Das Geld wurde einer Genossenschaft zur Verfügung gestellt, die in Grono eine kleine Wäscheklammernfabrik eröffnete. Weitere Darlehen wurden gewährt. Auf Grund einer Kleinen Anfrage im Großen Rat stellt nun die kantonale Regierung fest, daß neben Schwierigkeiten technischer Art auch Absatzschwierigkeiten die Erzeugung stark hemmten, so daß die in bescheidenem Umfang aufgenommene Produktion eingestellt werden mußte.